

Grüne Mamba greift Mann an: Intensivstation statt Heimkehr!

Ein 29-jähriger aus Preetz wurde von seiner illegal gehaltenen grünen Mamba gebissen. Er bekam ein Gegengift und steht nun im Fokus rechtlicher Konsequenzen.

Preetz, Deutschland - Ein 29-jähriger in Preetz erlebte am Freitagmorgen eine erschreckende Erfahrung mit seinem unverhofften Haustier – einer grünen Mamba, eine der giftigsten Schlangen Afrikas! Während der Mann in seiner Wohnung war, biss die Schlange ihn in die Hand und setzte dadurch ihr gefährliches Gift frei. Glücklicherweise konnte er im Krankenhaus mit einem Gegengift behandelt werden, doch der Vorfall endete auf der Intensivstation.

Die Schlange hielt sich illegal in seiner Wohnung auf und zeigte wenig Freude an ihrem Lebensraum. Das Landesamt für Umweltschutz ist über solch gefährliche Haustiere alles andere als amused und hat nun eine Ordnungswidrigkeitenanzeige gegen den Halter eingeleitet. Die gute Nachricht: Weil die Mamba noch nicht ausgewachsen war, blieb der Biss glimpflich, mit nur einer „jugendlichen“ Dosis Gift. Die gefährliche Kreatur wird sicher in einen Tierpark umgesiedelt, wo sie künftig fern von menschlichen Fingern leben kann. Der Halter wird sicher noch einige Zeit im Krankenhaus verbringen und hat genug Zeit, über sein Exoten-Hobby nachzudenken. Die Haltung solcher verbotenen Tiere ist nicht nur riskant, sondern auch strafbar – am besten sollten Tiere in Zoos oder Tierparks bewundert werden. **Bericht von www.presseportal.de**

Details	
Ort	Preetz, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de